

Jeder Schüler wird gefördert

Informationstag bei der Anne-Frank-Realschule

Greven. Trotz des schlechten Wetters hatten sich jetzt viele Besucher in der Aula der Anne-Frank-Realschule eingefunden, um sich von Schulleiter Theo Tillmann mit den Besonderheiten des Bildungsganges an der Realschule vertraut zu machen.

Tillmann stellte vor allem die zahlreichen Aktivitäten an der Anne-Frank-Realschule heraus, sowohl die schulischen als auch die freiwilligen Arbeitsgemeinschaften und die Methodentage. Bei diesen lernen die Schüler unterschiedlichste Arbeitstechniken, die ihnen im Schulalltag das Lernen erleichtern sollen, heißt es in einer Mitteilung der Anne-Frank-Realschule.

Natürlich war auch die Stär-

kung der sozialen Kompetenz ein wichtiger Aspekt im Vortrag des Schulleiters. Als Beispiele nannte er den Schüler-sanitätsdienst, die Streitschlichter, die Sporthelfer und die Hausaufgabenbetreuung. Als besonderes Highlight erwähnte er die Schulband und die Tatsache, dass eine Musikpause an der Schule angeboten wird.

Mit dem Hinweis, dass an der Anne-Frank-Realschule die Persönlichkeit eines jeden Schülers unterstützt und gefördert wird, schloss der Schulleiter seinen Vortrag.

Danach machten sich die interessierten Eltern mit ihrem Nachwuchs unter Leitung der anwesenden Lehrerinnen und Lehrer daran, die Schule zu er-

kunden und sich dabei umfassend zu informieren.

Besonders beeindruckt waren sie von der funkelneuen Küche, in der nicht nur der Hauswirtschaftsunterricht erteilt wird, sondern auch das Essen für die Übermittagsbetreuung gekocht und an die Schüler ausgegeben wird.

Der Computerraum wurde mit seiner neuen, energiesparenden Thin-client-Technologie vorgestellt.

Bei der Besichtigung stand auch ein Besuch in der Bibliothek auf dem Programm, die schrittweise zu einem Selbstlernzentrum erweitert werden soll. Dort stellte auch die Redaktion der Schülerzeitung ihre neueste Ausgabe vor.